

■ Branchenverband CAFM RING e.V. / FMA Austria / IFMA Austria

Grenzüberschreitende Kooperation beschlossen

Die drei Branchenverbände CAFM RING e.V., Facility Management Austria und IFMA Austria haben Ende April eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet.

Ziel der Vereinbarung ist es, künftig auch Ländergrenzen übergreifend den Beitrag zu mehr Aufklärung, Transparenz und Orientierung in der an Komplexität weiter zunehmenden Branche des Facility Managements zu intensivieren: zum Wohle der Auftragnehmer und Anwender, der Auszubildenden und der Mitglieder, pragmatisch und nutzenstiftend. Schwerpunkte seien dabei u.a. das Einwirken auf künftige Standards im Building Information Modeling (BIM) aus Sicht der Verantwortlichen für das Facility Management, die Förderung des Nachwuchses und eine spürbare Unterstützung der fachöffentlichen Berichterstattung.

„In Österreich wurde die Bedeutung der IT für die Facility-Management Prozesse schon sehr frühzeitig erkannt“, betont der Vorsitzende des Branchenverbandes CAFM RING e.V., Klaus Aengenvoort: „Einige wesentliche Markt-

teilnehmer im CAFM haben dort ihre Wurzeln oder Standbeine“. So sei diese Kooperation nur folgerichtig und werde die Sichtbarkeit der IT für die FM-Prozesse weiter fördern. In Zeiten einer globalen Digitalisierung sei es von entscheidender Bedeutung, dass die Wertschöpfungskette nicht an Grenzen endet, sondern dort nahtlos fortgeführt werden könne. „Mit dem verbandsübergreifenden Arbeitskreis auf Basis der bereits gemeinsam veröffentlichten Agenda „BIM im FM“ unternehmen wir erste konkrete Schritte, die für die Beteiligten auch grenzüberschreitend von Bedeutung sind.“

Der Vorstandsvorsitzende der Facility Management Austria (FMA), Ing. Peter Kovacs, ergänzt aus diesem Anlass: „Generell findet die Digitalisierung immer mehr Einzug in alle Bereiche der Immobilienwirtschaft und den Betrieb der Gebäude. Somit wird der Prozess „planen.bauen.betreiben“ auch in seiner Gesamtheit gesehen werden. Durch neue Instrumente wie BIM - Building Information Modeling – werden neuartige Möglichkeiten geschaffen, um

einen durchgängigen Wertschöpfungsprozess und einen Mehrwert darzustellen.“ Und Mag. Alfred Waschl, Präsident der IFMA Austria fügt hinzu: „Digitalisierung ist das Thema, das aktuell praktisch alle Branchen bewegt. Für das Facility Management ist vor allem die Automatisierung als Auswirkung der Digitalisierung zukunftsweisend, und zwar in dem Sinn, dass Planungs- und Baudaten automatisch in die IT-Systeme der Facility Manager kommen, also BIM2FIM pur.“

Die drei Verbandsvorsitzenden wollen sich zunächst im Rahmen eines Round-Tables zur „Agenda BIM für FM“ gemeinsam mit weiteren Verbänden darüber verständigen, wie es besser gelingen kann, speziell auch die Sicht des Facility Managements in die bevorstehenden Standardisierungen der aktuellen BIM-Bewegung einbringen und der Branche eine hörbarere Stimme verleihen zu können. ■

▲ www.cafmring.de

▲ www.fma.or.at

▲ www.ifma.at

■ Reality Consult

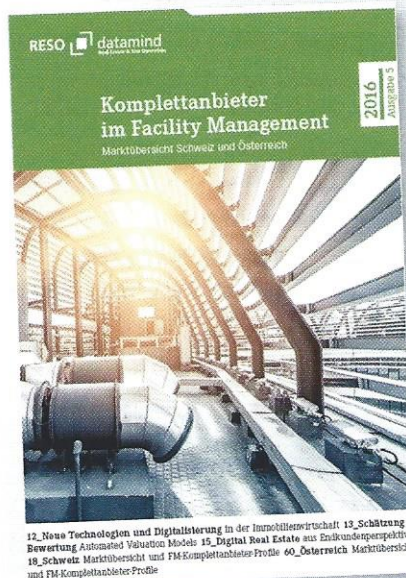
Kompletthanbieterbericht 2016

2016 ist ein spannendes Jahr und es beginnt gut für die Facility Management-Branche: Die nunmehr zweite Ausgabe des Kompletthanbieters gibt einen umfassenden Einblick in den Markt in der Schweiz und auch in Österreich. Die Kooperation zwischen RESO Partners und Reality Consult hat Früchte getragen und darf mit Spannung erwartet werden. Denn: Die Abdeckung des Marktes in Österreich konnte deutlich erhöht werden.

13 Dienstleister lieferten Informationen zu Leistungsangebot, Eigenfertigungsgrad, Präsenz sowie Umsatzzahlen und Beschäftigten im Bereich Facility Management. Die Informationslage ermöglicht, beide Märkte differenziert zu betrachten, aber auch den direkten Vergleich über die Landesgrenzen zu wagen. Die Rubrik „Trends im FM“ geht dieses Jahr auf das Thema „Digitalisierung im Immobilien- und Facility Management“ ein,

es erwarten die Leser qualifizierte Fachbeiträge von Experten, wie Peter Sittler, Christian Pillwein und Michael Weintögl. ■

▲ www.realityconsult.com



■ FMA Austria

Einladung zum FM-Day 2016

Unter dem Motto „Dimensionen schaffen. Generationserfolge sichern.“ steht der diesjährige FM-Day der FMA Austria, der am 28. September im Park Hyatt Vienna stattfinden wird. Gäste und Sponsoren erwartet neben Fachvorträgen von Experten die beste Gelegenheit zum Informations- und Erfahrungsaustausch. ■

▲ www.fma.or.at

